Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

Po. 66.

101

141

137

me

an

yt&

10

Mittwoch den 19. März

1873.

Huszug aus ben Befcluffen bes Gemeinderaths gu Wiesbaden.

Signing bom 19. Februar 1873.

egenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme ber Berren Borficher Schmidt (unwohl), Febr (berreift), Reufd (bienftlich verhindert).

422. Die am 13. I. M. in bem frabtifden Balbbiffricte

der aitilerer Gehrn" abgehaltene Holzversteigerung wird auf den itilerer Gehrn" abgehaltene Holzversteigerung wird auf den 1405 esammterlös von 704 Thaler 7 Sgr. genehmigt.

423. Die am 17. I. M. in dem städtischen Waldbistricte uterer Bahnholz II. Theil" abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesammterlös von 663 Thaler 6 Sgr. genehmigt.

424. Auf das Gesuch des Metzgers Heinrich Mayer von hier n könsliche Abtretung von 3 Kuthen 70 Schuh städtischer Wegsbamb auf die zur Arrondirung seines an der Frankenstraße belegenen 066 zuplatzes wird beschlossen, dem Gesuchsteller vorbehältlich der etten unsimmung des Bürgerausschusses und Stadtbezirtsraths die 376 nasliche Wegparcelle zu der seldgerichtlichen Tape von 285 st.

5te er Kuthe käussich den Bahhausbesitzern, welche zum Wasser-

426. Auf die von den Babhausbestern, welche zum Wasserbezug aus dem Kochbrunnen berechtigt sind, dahier in Abschrift bergebene, an Königliches Amtsgericht, Abtheilung für freiwillige vinnenfrage gesaßten Gemeinderathsbeschluß vom 3. I. M. wird nerwiden beschlossen, die Protesierelarung gegen den in der Koch-runnenfrage gesaßten Gemeinderathsbeschluß vom 3. I. M. wird n erwidern beschlossen, die Protesitrenden möchten erft den offin erwidern besplossen, die Protestrenden mogten erst den ofsteilen Bescheid auf ihren früheren Antrag abwarten und misser Gemeinderath die in ihrem Proteste ausgesprochenen, ledigsich auf Hopothesen beruhenden Berdächtigungen zurückweisen.

427. Auf Schreiben Königlicher Polizei-Direction vom 8. I. R., die Aufstellung von Pissoirs betr., soll erwidert werden, taß die im diesjährigen Budget vorgesehenen 3 Pissoirs auf dem Schillerplat, dem Mauritiusplatz und in der Rähe des Faulstrumens ausgestellt werden sollten.

öchillerplat, dem Mauritiusplatz und in der Rabe des Fantsbrunnens aufgestellt werden sollten.

428. Auf das Gesuch des Häfners Franz Mollath und des Defillateurs Mathias Westenderger von hier, betreffend die Regulirung und Herstellung des Weges vom Michelsberg nach den dieden Elementarschulen, sowie die Beleuchtung desselben, wird bescholfen, mit den betheiligten Grundbesitzern, namentlich mit den Gedrüdern Marix und dem Borsiande der israelitischen Cultusgemeinde, wegen unentgeltlicher Abtretung eines Theils beren Grundeigenthums an die Stadt behus der Erbreiterung imes Weges wiedersolt Berbandlungen einzuleiten, bei deren enes Weges wiederholt Berhandlungen einzuleiten, bei beren günstigem Ersolge die erdnungsmäßige Herstellung und Erbrei-terung der Straße so rasch wie möglich ersolgen soll. Wegen der Beleuchtung der Straße soll ein Gutachten des Directors des flädtischen Gaswerls eingezogen werden.

429. Auf Reproduction der Baugesuche des Steinhauers Fried-rich Dehwald und des Maurers Friedrich Kimmel von hier wird im Anschliffe an den Beschluß vom 17. L. M. weiter beschlossen, in dem zu erkattenden Berichte noch dehwald so be-dorzuheben, daß die Baussellen des Steinhauers Dehwald so beschränkt seien, daß bei der Bebauung des Pimmel'schen Terrains mit Hintergebäuden den Dehwald'schen Häusern wenig Licht und Luft verbleibe. Es sei dies aus dem zc. Bimmel eingereichten Situationsplane besser ersichtlich als aus dem Dehwald'schen,

welch letterer Plan bie Großenverhaltniffe nicht richtig anzugeben scheine. Aus sanitätspolizeilichen Rücksichen musse unbedingt baran sessegalten werden, daß in neuen Bauquartieren solche Misstände nicht geschaffen würden, namentlich wo es durch eine Berständigung der betheiligten Grundbesitzer zu ermöglichen sei gefunde Mohnraume bewustellen

sei, gesunde Wohnraume herzustellen. Es sei daher sehr zu wünschen, wenn Königliche Polizei-Direction ihre Mitwirtung zur herbeiführung einer Berftandigung ein-

treten laffen wolle.

430. Auf Schreiben bes Hrn. Schulinspectors Rectors Polad vom 16. I. M., die Schulgelberhebung betr., wird nach dem Anstrage der ftädtischen Schulbeputation beschlossen:
A. bei Königlichem Provinzial-Schulcollegium zu Cassel zu

beantragen:

1) daß das Schulgelb für die Borbereitungsschule von
14 Thlr. auf 20 Thaler,
2) für Klasse VI. dis III. incl. der höheren Bürgerschule
von 20 Thaler auf 24 Thaler,
3) für Klasse II. und I. derzelben von 24 Thaler auf
30 Thaler erhöht werde, wobei
a) das Eintrittsgeld wie bisher auf 4 Thaler seitet und

gefett und b) bie Ermäßigung fur ben aweiten Bruber auf 2/s, bes britten und jedes folgenden auf 1/2 bes zukömmlichen Schulgelbbetrages bestehen bleibt

B. bei Röniglicher Regierung, Abtheilung für Rirchen- und Schulsachen, zu beantragen, bag biefelbe ber Erhöhung bes Soulgelbes :

1) ber Elementarschule von 1 Thaler 22 Sgr. auf 2 Thaler für alle Rlaffen,

2) ber Mittelschulen:

a) für die 3 Unterklassen von 3 Thir. auf 4 Thir., b) für die Oberklassen von 4 Thaler auf 6 Thir., c) für den französischen Unterricht von 3 auf 4 Thir.,

3) der höheren Töchterschule unter Belaffung beffelben für die Unterlaffen bis incl. Rlaffe VI bet bem

nir die Unternassen die incl. Riasse VI det dem Ansate von 20 Thaler; a) für Klasse V., VI. und III. von 20 Thaler auf 24 Thaler, b) für Klasse II., I., Selecta und Aspiranten von 24 Thaler auf 30 Thaler die Genehmigung ertheilen wolle. 431. Die eingelausenen Sudmissionen auf die Lieferung von 600 Sind Klappstühlen, 24 Stüd furzen und 48 Stüd langen Bönsen für die Gurdonsanlagen merden eröffnet und wird be-Banten für die Curhausanlagen werden eröffnet und wird beschloffen, diese Submissionsofferten der Baucommission unter Zusgiehung des Hrn. Bedel zur Prüfung und Berichterstattung binzuweisen.

438. Das Gesuch des Bildhauers Joseph Moumalie von hier um Gestattung des Antritts des angebornen Bürgerrechts in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt. 439. Zu dem Gesuche des Carl Seibel von hier um Erthei-lung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause an der Ede der Schwalbacher- und Dotheimerstraße soll Willsahrung beautragt werden, da gesetzliche Hindernisse nicht entgegenstehen.

Bu ben Gesuchen um Gestattung bes temporaren Aufenthaltes in hiefiger Stadt von Seiten: 441. des Strobbutfabrikanten Louis Petitjean von Firellen

im Königreich Belgien und des Strobhutfabrikanten Anton Bertrand von Firellen im Königreich Belgien

foll Willfahrung beantragt werben.

446. Der am 17. I. M. mit den Cheleuten Conrad Gerner von hier abgeschlossene Bertrag, betreffend die kurstiche Neber-lassung von 1 Ruthe 86 Schub Grundsläche aus dem städtischen Rerothalwege an dieselben wird genehmigt.

447. Ebenso werden genehmigt die mit den Angrenzern an den noch offenen Theil des Schwarzbachs zwischen der Stifts und Elisabethenfraße unterm 17/19. I. Wt. abgeschloffenen Berträge, betreffend die kaufliche Abtretung der fraglichen Bachbettfläche an biefelben und zwar:

a) mit gimmermann Bilb. Maller von bier fiber 2 Ruthen 3 Saub,

b) mit Johann Bhil. Auton Riffel Chelente von hier über 1 Ruthe 25 Soub,

o) mit Wilhelm Wirbelauer von hier, Namens der Bernhard Igel Cheleute von Berlin, über 66 Souh und d) mit Friedrich Bott Cheleute von hier über 11 Souh. Wiesbaben, 15. März 1873.

3. Für biefen Auszug: Jooft, Burgermeifierei Gecretar.

Holzberfteigerung.

Montag ben 24. und Dienflag ben 25. Marz, jedesmal bes Bormittags um 10 Uhr anfangend, follen in dem fistalischen Walddistrict

an ber Chaussee am Rlapperftod, folgende Holzsortimente an Ort und Stelle verfteigert werben:

9 eichene Stämme gu 7,57 Fefimeter,

4 buchene " 3,48 110 Studene Stangen 1. Rlaffe (Langwiebe),

250 Raummeter buchenes Scheitholz, 685 Prügelholz,

15275 Stud buchene Wellen und 267 Raummeter buchenes Stockholz. Chauffeehaus, ben 14, März 1873.

Der Oberförfter. 320 Denmad.

Befanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Steinkohlen für die hiefige fiskalische Badeanstalt pro 1873 von ca. 3000 Cir. (a 50 Kilogr.) f. g. Ruhrer Petischrot und 300 Cir. Stückohlen soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige wollen ihre Offerten bis zum 21. Marz c. Bormittags 10 Uhr bei ber unterfertigten Stelle einzeichen, woselbst auch bie Lieferungsbedingungen eingesehen werben tonnen. Die eingehenden Offerten werben im porfiebend anberaumten Termine eröffnet und fieht es ben Gubmittenten frei, diefem Gefcafte beigumobnen.

2g. Somalbad, ben 10. Marg 1873.

101 Ronigliche Sausinspection.

Befanntmachung.

Donnerstag den 20. d. M. Bormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Herrn Rechtsconsulenten Heinrich Ritter den hier gehörigen Mobilien, in Holz- und Polstermöbel, Betten, Weißzeug, Kleidungsstücken, Schränken, Kommoden, Tischen, Stüblen, Bücher, Silber, Glas, Porcellan und sonstigen Daus- und Küchengeräthen bestehend, einer guten Jagdslinte zc., sodann 6 böhmische Hühner und 4 hahnen, 3 hühner und 1 hahn (Gold- und

Silberlad), 3 Hühnerhäuser ic., Dotheimerstraße Rr. 7a i gegen gleich baare Zahlung versteigert werden. Die Hähner tommen um 11 Uhr zum Ausgebot.

Biesbaben, ben 11. März 1873. Der 2te Burgerm

Befanntmachung.

Igerib

erfteig ben kämmi Zu

peiß

Fr Barte Obsija Belän

DI

jier Bart

10 gt

Mlas

bilier

Mül

bes f 11 1 Thon

mitt

223

E

25日

mit Tri

Ron

neu

Df

100

M

ge

ge

1

2

0

Coulin.

Donnerstag ben 20. b. M. Nachmittags 3 Uhr wollen bie 6 bes berftorbenen Berrn Bilhelm Rimmel 4r bon bier i Bies bes verstorbenen Herrn Wilhelm Kimmel 4r von her ib der Ede der Oberweber= und Saalgasse dahier zwischen W Weber Kinder und Philipp Georg belegene, 19 Ruthen 95 e umfassende Hofraithe Nr. 4822 des Stockbuchs, bestehend in zweistödigen Wohnhaus 60' lang 35' ties, zwei zweistödigen N gebäuden 53' lang 12' tief und 60' lang 14' tief und einer Se 36' lang 30' tief, mit obervormundschaftlichem Consense in hiesigen Rathhause zum zweitenmal versteigern lassen. Die Hofraithe eignet sich ihrer Lage wegen zu sedem Geschetziebe. Der 2 te Bürgermein Wieshaden 7 März 1873.

Witt Wiesbaden, 7. März 1873.

Befanntmachung.

Montag den 24. d. Mts. und nöthigenfalls den folge Tag, jedesmal Bormittags 9 Uhr anfangend, sollen wegu halber in dem Hause Morisstraße 13 dahier allerlei Wobii als: Kanape's, Tische, Stähle, Kommoden, Schränke, Kan Glasschränke, vollständige Betten, Beißzeug, Kupfer, Mess Zisch und Eisenwerk und sonstige Haus- und Küchengeräthigegen gleich baare Zahlung versteigert werden. Biesbaden, 18. März 1873. Der 2te Bürgermeisten 14625

Der 2te Bürgermeifin 14625

Bekanntmachung.

Die am 14. März c. ftattgehabte Berpachtung einer Minng im Bavillon ber neuen Colonnade babier die Genehmigung bes Gemeinderaths nicht erhalten und foll bi

Die Genehmigung des Gemeinderaths nicht erhalten und son Montag den 24. März c. Bormittags 11 Uhr in dem Rathhause, Zimmer No. 2, wiederholt statissinden. Die Wohnung besteht aus 1 Salon, 2 großen und 1 kleine Zimmer in der Bel-Etage, und in 2 großen Zimmern, 2 Cabiten und 1 Kiche im Mansardensioc, sowie Keller, Holzs

Waschfüche und Trodenspeicher. Die Berpachtungsbedingungen tonnen täglich mabrend

Bureaustunden babier, Zimmer Ro. 21, eingesehen werben. Wiesbaden, 18. Marz 1873. 3m Auftrage: Bell, Bürgermeiftereigebülfe

Curhaus zu Wiesbaden. Bur Leier des Allerhöchsten Geburtslages Seiner Maje des Raifers und Königs

finbet Samitag den 22. Mars a. c. Abends 8 Uhr Grosser Festball

in fammilichen Raumen des Curfacles flatt. Ordefter: Die städtische Curkapelle. Ball-Dirigent: Berr Otto Dornewass.

Die Inhaber von Eurtax-Karten und die verehr lichen Abonnenten der Stadt haben gegen Vor zeigung ihrer Karten freien Einiritt und be dürsen einer besonderen Ball-Karte nicht. Preis der Eintrittstarte für Nicht-Abonnenten 1 Thir. Eröffnung des großen Saales um 7½ Uhr. Karten sind allein auf dem Burean der unterzeichneten Berwal-

tung im Eurhause zu haben.

Das für Freitag Abend ben 21. März angekündigte
Concert ber Eurkapelle fällt wegen ber um 8 Uhr vor dem Eur hause stattfindenden Militär-Wiusit, ebenso bas Concert am Samstag wegen bes Festdiners aus.

Städtische Eur-Berwaltung: F. Dep'l, Cur-Director.

Befarmimachung. Bufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Mittwoch ben März I. J. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause gende Gegenstände versteigert werden:

in n 9

0

Uft.

ji)

1

H.

mal

Gur

1) 1 Kommode,
2) 1 Kanape und
3) 1 Schreibpult und 1 runder Tisch.
Biesbaden, den 19. März 1873. Der Gerichts-Trecutor. Deil.

Hotts 2 th.

Hente Mittwoch ben 19. März, Vormittags 9 Uhr:
acfteigerung einer großen Parthie Teppiche, wollener Bettbeden 2c., in
bem hiefigen Rathhaussaale. (S. Tybl. 65.)
isimme-Verfteigerung in bem Geisenheimer Stadtwalde Diffricten Göbeder,
Jungenhaag und Bordentrenz. (S. Tybl. 63.)

Fortsetzung ber Mobilien-Berfteigerung heute Nittmod Morgens 9 Uhr im "Babhaus zum peiffen Schwanen".

Freitag ben 21. März Rachmittags 3 Uhr follen in bem barten oberhalb ber Gasfabrit 60 noch versenbare Baume, eble Obssiorten, sobann Johannis- und Stachelbeeren, 1000 lfb. Juk Beländer und eine Bretterhütte versteigert werden. 14503

Vorläufige Anzeige.

äth. Donnerstag den 3. April läßt Herr Aug. Havemann von bier eine Bartie Gartenmöbel, bestehend in 200 eisernen isten Bartenstühlen (Klappfiühlen), Holzstühlen, Gartenbänken, circa 60 großen u. kleineren Gartentischen, Eisschräuken, Küchenschränken, Glasschränken, eine Waschmaschine, ein Herd und andere Mostlem accom baren bare

bilien gegen baare Zahlung versteigern. Die Bersteigerung findet auf dem Bierkeller bes herrn Carf Müller, Bierkabterstraße 19, statt.

Die Mustellung ber Berloofungsgegenftanbe jum Beften bes Rettungshaufes ift noch beute ben 19. Marg von Bormittags 11 Uhr an im Regierungsgebäude geöffnet. Eingang durch ben Thorweg in der Louiseuftraße. Die Ziehung findet morgen Donnerstag den 20. März im Locale der Ausstellung von Bormittags 9 Uhr an unter polizeilicher Aufficht ftatt. Das Comité.

Mauergasse 17 sind zu verkausen: Eine dreitheilige Brandstifte, eins und zweithürige Kleiderschränke, 12 Tische, Bettsiellen mit und ohne Sprungrahmen, 12 große und kleine Spiegel mit Trumeaur, 8 Kommoden, 3 Kanape's, verschiedene Borbange und Rouleaur, sowie zwei Anzüge für Einjährige, Alles so gut wie

Ein Saus, nicht außerhalb ber Stadt, wird zu laufen gesucht. Offerten bittet man unter Ch. D. in ber Expedition biefes 14616 Blattes abzugeben.

Mäheres Ein schöner, junger Binicher ift zu verlaufen. Marktftrage 12. 14564

Ein guterhaltener Stutflügel

14628 zu verlaufen Abelhaibfrage 5.

Ein Landhaus mit Garten wird in Wiesbaben zu faufen gesucht. Offerten mit Preis-Angabe werben poste restante Wiesbaben sub H. v. R. 10 erbeten.

Baiche jum Waschen und Bügeln wird ju äußerft billigen 14623 Preifen angenommen. Naberes Expedition.

Lehrstraße 8 ift ein neuer Landauer zu verfaufen, aus-nommen Sattlerarbeit. genommen Sattlerarbeit.

Ein Treibhaus ift zu verlaufen Bierftabterftraße 5. 14612 Alle Arten Bürstenwaaren empfiehlt zu billigen Preisen 1270 L. Schramm, Römerberg I. 13270

Café Schiller,

Goldgasse 6.

Bon heute Abend an:

Vorzügliches Pfungstädter Exportbier

per 1/2 Litre 5 fr.

Prima Schweineschmalz

per Pfund 20 fr. empfiehlt

W. Jung, Ede der Abelhaidstraße und Abolphsallee.

Ein halber Platz ber ersten Ranggallerie ist bon Ende März bis zu Ende bes Winterabonnements abzugeben. Näh. Bierftadterftraße 5. 14611

10,000 Stüd gut gebraunte Feldbackteine werben abgegeben. Rüheres in der Expedition b. Bl. 14607

An meinem Daufe an ber Emferfrage tann Schutt abgelaben J. G. Beck. 14514

Backteine (ein Meiler) zu verkaufen. Räheres in der Expedition d. Bl. 14518

Frau Martini, Mauergaffe 17, fauft Knochen, Lumpen, Glas, Papier, Eisen, Rupfer, Meffing, Blei, Selterswaffertrüge, Zinn, Flaschen, sowie gebrauchte Möbel, Betten und Kleiberschränke zu ben höchsten Preisen. 14554

Steingasse 20 im zweiten Stod. Spiegel find zu verlaufen 14636

Friedrichstraße 28 find 100 Cardinenfagden, geeignet u Blumenflibeln und Ginmachfagden, sowie eine Rinderbettftelle billig zu verkaufen.

Stückteine und Schrotteln zu haben Saalgasse 28. 14629 6 ftarle Robrituble billig au verlaufen Delenenfir. 22. 14606

Ein Plattofen mit Robr gu vertaufen Reugaffe 20 eine 14562 Stiege boch.

Rußbaum-Fournire von 6' Länge fönnen noch abgegeben werben Abelhaidstraße 10.

wird ge= 14543 Ein Mitteser zur "Frantsurter Dandelszeitung" sucht Oranienstraße 11. Gin gemauerter Serd gu taufen gesucht Faulbrunnenftrage 10,

14599 Stiege hoch rechts. Ein modernes Jaquet und Wefte gu verlaufen Mauer-14545

gaffe 7, 2 Treppen bod. Ein eiferne Bettstelle und eine spanische Wand billig zu verlaufen Hellmundstraße 23, Parterre. ift febr 14540

Rheinftrage 31 find Frühfartoffeln au verlaufen. 14558 Steingaffe 18 ift eine Bogethede au verlaufen. 14547

1/4 **Barterreloge** (Berdersit) bis Ende des Winterabonne-ments abzugeben Schwalbacherstraße 8, 1 Treppe boch. 14548 14548

3met halbe Blate I. Ranggallerie find abzugeben. Rab. 14584 in der Expedition.

1000 Tufffteine find abzugeben bet

J. C. Keiper, Michelsberg 6

Flaiden werben angefauft Weigergaffe 37 im Laben. 13268

Beachtung

Wie jedes Jahr, werden auch gegenwärtig wieder bie neuesten Musterschirme, m eleganten Sonnenschirmen und Promeneuren bestehend, welche zum Engroß-Berkaufe mit auf Reisen waren, für bie Hälfte bes Roffenpreises à 31, und 4 fl. nur noch bis zum 20. b. Mis. verkauft.

Deutsche Schirm-Manufactur, 14 Langgaffe 14.

13036

Bheinischer Kleider-Ra

von Max Laufer ans Edlu

empfiehlt fein reichhaltiges Lager fertiger

Herren- und Anaben-Garderobe

und macht ein wohllöbliches Publikum barauf aufmerkfam, daß das Lager für die bevorstehende Frühjahrs-Saison vollständig affortirt ift. Sämmtliche Gegenstände werden zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

heinischer Kleider-Bazar

14624

bon Max Laufer and Coln. 8b Langgaffe 8b.



Frisch eingetvoffen:

Sehr icone

Cablian I. Qualität.

frijge Office: Bander, Schollen, Dorich,

I. Qualität, im Ausschnitt pro Pfund 1 fl. 30 fr. Lebende und abgeschlachtete Rheinhechte, lebende Rarpfen,

Frijd gemäfferter und gefalzener Labberdan, Monnidenbaner Bratblidinge ic.

> preme Gde ber Sold: und Mengergaffe.

Frijd eingetroffen: Große Egmonder Schellfische (ausgezeichnete Qualität), achter Rheinfalm Ia Qualität; ferner find frijd vorräthig alle gestern angezeigten See- und Flußfifthe 2c. 412

Frische Eamonder Schell

treffen beute ein bei J. O. Keiper, Dicelsberg 6. 14571

Ralbfleisch per Bfund 16 fr. bet 14610 S. Baum, Meggergaffe 13. !! Lasset die Kleinen zu mir komme Beute Mittwoch den 19. Mary Nachmittage 4 W im Römersaal:

Setra - Liornellun

für Kinder,

mit eigens für Rinber gewähltem Progu und folgenden sehr ermäßigten Preisen: Nummerirter Sit 12 fr., 1. Rang 61 2. Rang (Stehplat) 3 fr.

ieber

Die ounen

7 uhr

Beidn

merbe Abend Berry Borte

M

die ! perjö

meif Indo

epati io i

freu W

> Mad 146

bo

fin

12

14

9

Bei biefer Kinder-Borftellung werben 3000 Prafente! unter die lieben Ale ausgetheilt.

Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 4 Uhr No 1/28 Uhr unbedingt lette Vorstellu Podadtungsvoll Gassner-Alone

4% ige Raffaner, 41/2 % jege Stadt Wiesbabener, 5 % Lambesbant und israelitische Obligationen jum Tagescourse Bugeben. Näheres Expedition.

Alte Delgemälde, antiles Borzellan, alte Holz: ut Elfenbeinschnikereien, Emaillen, Heraldische Gegel stände werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bit 13220 J. Chr. Glücklich, Rerostraße 10.

Boluermovel

Bettfedern, einzelne Matratien, alles nen, empfielt billi 13788 L. Reitz, Tapezirer, Rengaffe D.

Franz May, Ablerfit. 25, folumpt Bolle u. Baumwolle. 2

Prospecte

jeber Art fertigt bie

235

2. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Local-Gewerbeverein.

Diesenigen Mitglieder und Freunde des Bereins, welche gesonnen sind, sich an dem Sonntag den 23. d. M. Morgens 7 Uhr stattssindenden Ausstuge nach Ihrien zur Besichtigung der Zeichnen-Ausstellung der dortigen Baugewertschule zu berheiligen, werden ersucht, sich längstens dis zum Freitag den 21. d. M. Berden bei dem Borsitzenden des hiefigen Local-Gewerbevereins, der bei bei den generalen zu wollen zu weiter um die diener gestellten Deren Ch. Gaab, anmelben zu wollen, um bie hierzu nothigen Bortebrungen treffen gu tonner.

Der Verstand.

Guftav-Adolf-Verein.

Wit der Erhebung der Collecte zum Besien dieses Bereins, die eben beginnt, ift herr E. Reinemer beauftragt und zu persönlicher Betheiligung daran haben sich die herren Dachdedermeister Külp und Schreinermeister Schmidt bereit erklärt. Indem ich dies anzeige, bitte ich zugleich die Mitglieder der evangelischen Gemeinde ganz ergebenst, auch in diesem Jahre die so sehr segensreiche Thätigteit des Gustav-Adolf-Bereins durch freimbliche Gaben beftens unterfiften zu wollen. Wiesbaben, ben 18. Marg 1873.

Köhler, Pfarrer.

Iraelit. Francu-Berein.

Gemiluth Chesed.

General - Berjammlung nächsten Sonntag den 23. März Nachmittags 3 Uhr im Motel Mirschborger, Reugasse 2. Der Borftand.

In dem Laden des Frauenvereins, Ellenbogengasse 15, sind Loose zu ber bemnächst stattfindenden Berloofung beffelben das Stild zu 12 fr. zu haben.

14582

111

10.

illi 5. Der Vorstand.

Mein Lager

in Spiegeln, Fenftergallerien, Gold- und Politurleisten, Photographierahmen, sowie bas Einrahmen von Bilbern empfehle zu ben bekannten billigen Preisen

Spiegel-Handlung bon A. Bauer, Bergolber,

14 Metgergasse 14. 14638

J. P. Schäfer, Schwalbacherstraße 20, empfiehlt sein Lager in allen Arten Serren-, Damen- und Kinderstefelts in selbstverserigter Waare von den feinsten bis zu den gewöhnlichzen. Bestellungen nach Maaß, sowie alle Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt. 14594

Ein Seffel, eine Anricht mit Schiffelbrett, eine Wafferbant und Rüchengerathe find zu verlaufen burch Schreinermeister Staadt, tleine Schwalbacherfraße 9.

Villiam Lucz

lieft Mittwoch ten 19. März Shatespeare's "Raufmann von Benedig". Billete find zu haben im Eur-Bureau und in ber Buchandlung bes herrn Robrian. Aufang 7 lihr. 13669

Rathelilager

Mittwoch ben 19. März Abends 8 Uhr:

Wortrag

in dem Bereinslokale.

Der Vorstand.

Restauration Schlink, Rheingauer Hof. Seute Mittwoch Abends 71/2 Uhr:

Musik- und Gesangs-Concert ber Geschwister Audler aus Böhmen, bestehend aus 5 Damen, unter Mitwirfung des Komiters Herrn Baumgart.

Für Schupfer!

Der so beliebte Tabat von

Lotzbeck Gebrüder in Lahr

ift eingetroffen bei

Robert Schaefer,

Colonialwaaren- und Delicatessen-Handlung,

Marktfirage 26. 14639

Emiger Rleefamen und Gaat : Widen in schönfter Waare empfiehlt

Philipp Ragel, Neugasse 3.

Eine Sendung lebender, junger italienischer Sühner ift eingetroffen bei J. Dichmann, Goldgaffe 5.

14647

Monickendamer Bratbückinge,

sowie Dumba-Büdinge zum Robessen bei 14439 **Robert Schaeser**, Markstraße 26.

Möbeltransporte

in und außerhalb ber Stadt übernimmt unter Garantie Chr. Blum, Graben 3.

Ein Sopha und 6 Stühle, ein Schlafsopha, 2 Bettfiellen nebst Mairagen sind Umzugs halber zu verlaufen. Räheres Moripsitage 5, 2. Stod.

Ein Glasichrant, ein Eisschrant, eine eichene Thure und ein Reibstein zu verlaufen fleine Burgftrage 10.

Dopheimerstraße 2c find circa 350 Stück 10schubige, tantige Spaliere zu verlausen.

Dopheimerstraße 2d, Seitenbau, ift eine fvantiche Wand nebst einigen Stühlen und Wasserbant zu verlaufen. 14006

Bu verlaufen eine Ladeneinrichtung, enthaltend 2 Glas-ichränke, 1 Thete, 2 Laden-Stühle, 1 Treppenstuhl und eiferne Marquife-Stangen. Ras. Friedrichstraße 23 im Geitenbau.

Bauplat, 129 Diuthen mit 57,700 Baczieinen, an der Kapellenstraße zu verlaufen. Räheres Kapellenstraße 29 eine Treppe hoch.

liefert trodenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Die Düngerausfuhrgesellschaft dahier empfiehlt fich zur Entleerung von Abtrittsgruben 2c. zu folgenden ermäßigten Regien.

12 Jag und mehr à 15 tr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelben: 3. Blum, Delenenstraße 24. Heil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauergasse 15. K. Burt, Meinstraße 36. H. Burt, Derrnumblgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Oosheimerstraße 6. Aug. Momberger, Morisstraße 7. K. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Eron, Schwalbacherstraße 51.

Säufer-Berkäufe.

Rentable Stadt-, Land- und Geschäfte Saufer u. find ju verfaufen burd ben Agenten Jos. Storn, Goldgaffe 15.

Ein Hotel oder feine Restauration wird von einem solventen Manne zu kaufen gesucht durch Agent Jos. Zwand, Reugasse 20. 394

Ein schöner Ader (Budfieinfabrit) am Schierpeinerweg ift pertaufen. Raberes Expedition. 14590

Starle wilde Reben, Erdbeer-Pflanzen, St. Lambert, fiarfe weiße Lilien-Zwiebeln, schottische Moulons, sowie Pense's in schönsten Farben sind zu haben bei Gärtner O. Spanknebel, obere Dotheimerstraße.

Ein Saus in bester Lage ber Stadt, in welchem sett langen Jahren ein rentables Geschäft betrieben worden ift, wird zu vermiethen ober zu verkaufen gesucht. Nah. Erped. 14568

Bei J. P. K. Hastort, Neugasse 1a im Porzellanladen, werden billig abgegeben: Zwei comsortable Krankenwagen, 1 Kinder Chaischen, 1 große Stellleiter, 1 Stuhlleiter (sehr bequem), 3 Glasschränke, 1 Anrichte, 2 Weinschränke und circa 100 seere Packfisken und Packben. 14318

Ein noch schöner Secretär wird zu faufen gesucht. Näheres Expedition.

Lumben, Knochen, Papier u. f. w. werden zu ben böchien Preisen angesauft Saalgasse 4. 11631

Große Padliften und Padleinen zu taufen gefucht. Räheres Expedition. 14500

Bleichstraße 9 werden Anoden, Lumpen, Glas, Eisen, sowie alle anderen Sorten Metalle zu den höchften Preisen angetauft. Auf Berlangen werden die Gegenftände abgeholt. 11258

Ein noch gutes, eifernes Softhor zu faufen gesucht. Räheres in ber Expedition d. Bl. 13717

Ein verschließbarer Federkarren, für Bader ober Specereihändler geeignet, ist zu verlaufen Kirchgasse 15 a. 13854 Rirchgasse 23 sind sehr gute Rartosseln zu verlaufen. 14234 Möbel:, Spiegel: un Betten:Lager.

Für die kommende Saison ist unser **Wobe** Lager von den seinsten dis zu den gewöhnlichste Haushaltungs. Gegenständen nach den neuest. Zeichnungen und Dessins reichhaltigst affort und empfehlen solche in vorzüglicher Arbeit den billigsten Preisen.

C. Leyendecker & Cie

13641

14596

große Burgstraße 1.

Bielefelder Leinen I- Qualität in allen Breiten,

fowie

Tafeltücher, Servietten, Handtücher, Taschentücher, Hemdeneinsätze 2c.

empfiehlt 32 billigften Breifen

H. W. Erkel,

Fern

auf Der

1 T

ein l

in t

gege

Bet

erhä

Ste

Dell

arb

auf

(ud

Mä

St

Laff

21

14413

Auf der Baufielle des Herrn Dr. Müller an der L

stadterstraße kann Grund abgeladen werden. 145 Eine Rinderbettstelle, ein Kinderpuhlichen, eine Blumbank mit drei Etagen, ein Abschluß-gattenthärchen, einige Gorahmen, eine Stocksinke (Weibchen) sind zu verlaufen Kirchgasse im hinterhaus eine Treppe hoch rechts.

Beisbergftrage 18a Bel-Stage find verichiebene Dobel

Ein einthüriger Kleiderschrant, ein runder Tisch, erreppe, 13' lang, 2' breit, ein Brecheisen, drei Tragbahren, eignet für Gärtner, sind morgen Donnerstag zu verkauf Raberes Expedition.

Badkeine größter Dimension, ein Brand von 80,0 Stüd, an der Biebricher Chaussee sigend, zu versaufen. Nähe Expedition.

Ein Chaischen mit Halbverbeck (Phaëton) zu verlaufen. ! in ber Expedition d. Bl.

Eltern, welche ihren Kindern im Lateinischen, Fra zöfischen, Englischen, Geographie, Geschichte wieden, Gebeichte welchen gediegene Nachhilse verschaffen wollen, werden gebeit ihre Abressen unter Chissre O. Z. 4 gef. in der Exped. d. untederlegen zu wollen. Der Preis einer Stunde beträgt 5 S.

Sin breimal bonnerndes Doch soll sahren aus der Schulgs in die Kirchgasse 12 dem Joseph zu seinem heutigen Namenstog Der Joseph soll leben, Das Schäuchen daneben, Der Wilhelt dabet, Doch leben sie alle Drei.

14655

Dies Späßchen Roft Dich ein Fagchen.

Unserem Klaffentinde August unseren herzlichen Gladwund zu seinem 16. Geburtstage. Sammtliche A.

Bum 32. Geburtstage.
So lebe lange noch und laß' durch Richts Dich fiören, Charmant, galant, fibel, e Wunnerche!
Hört auch der Saul uff, solte Christian sich wehren,
Allein berappe Du das ganze Plunnerche.
Laß auch hinsort den Biuth nur Du nicht finsen,
Lehft Du doch von in schönfter Soffnung aus. Lebst Du boch neu in schönfter Hoffnung auf; Ein volles Faß wir Dir zu Ehren trinken, Sonst hauet August auf die Nas' herauf.

be

en rt t

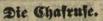
0

Lheli

oun

Auch sei ein bonnernd Hoch gebracht bem Böttchermeister, Weil auf Sanct Joseph sein Geburtstag ift, Bei uns zu Lande Löwenwirth jest heißt er, Doch ift's egal, wenn nur fplendid er ift.

Comme il faut.



14549

Ein donnerndes Soch erschalle in die Bierstadterstraße 1 bem frommen Joseph zu seinem heiligen Namenstage aus weiter M. N. 14550

Berloren

am Montag Abend von der Webergasse burch die Langgasse bis auf den Louisenplat 7 ein großer, schwarzer Grevichleier. Der Finder wird gebeten, benselben gegen Belohnung dortselbst 1 Treppe hoch abzugeben.

Am Montag wurde in ber Schwalbacher ober Emsetfraße ein blauer Neberrod verloren. Dem Finder eine Belohnung 14605 Stiftstraße 16.

Am Sonntag ben 9. März wurde von der Taunusstraße bis in die Langgasse eine goldene Glode verloren. Abzugeben gegen Belohnung Langgasse 16 im Edladen. 14565

Rheinstraße 18 sind zwei Sahner abhanden gesommen. Ber dieselben zurückringt ober Auskunft über dieselben ertheilt, erhalt eine Belohnung.
14648

Weißstiderinnen finden Beschäftigung bei M. Wolf, "Zur Krone".

14581 Eine perfette Büglerin und eine gute Bafcfrau werben gesucht teinagfe 11.

Steingasse 11. Eine ältere Berson sucht Monat- ober Wartestelle. Dellmundstraße 3 bei Steinhauer Lrebs. Mäberes 14609

Eine Berkäuferin, der englischen und frangofischen Sprache mächtig, wird in ein hiefiges Geschäft gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 14655

Gin Mähchen, welches bürgerlich tochen kann und die Haus-arbeit versteht, sucht in einer stillen Familie als Mätchen allein auf 1. April eine Stelle. Näheres Wellrigstraße 1, hib. 14579 Es wird ein braves Mäocher auf den 1. April in Dien? ge-

Ein gewandtes Zimmermädgen wird auf 1. April gesucht. äberes große Burgfiraße 2. Ede der Wilhelmstraße. 14575 Maberes große Burgftraße 2, Ede ber Wilhelmftraße.

Gesucht eine gewandte Kellnerin. Näheres Beau-Site.

Gine Acunerin,

welche sehr gewandt ist, sucht Anfangs oder Mitte April eine Stelle in einem feinen Restaurant. Gest. Offerten unter ben Buchstaben O. P. wolle man an die Expedition d. Bl. gelangen

Gin solibes Mabden vom Lande sucht in einer anftändigen Familie eine Stelle, wo es nebst Hausarbeit auch im Bugeln und Raben behilflich sein möchte. Raberes Louisenstraße 18 zwei Stiegen hoch.

Stiegen hod. Derrschaftstöchinnen, Zimmer- u. Hausmädchen wünschen Stelle, sowie Mädchen jeder Branche gesucht durch Fr. Wintermeyer, große Burgstraße 8. 14622 Ein braves Mädchen gesucht. Näheres Marktplatz 8. 14637 Ein Zimmermädchen, das alle Arbeiten gut versteht, sucht eine Stelle. Näheres Gaalgasse 10 im 4. Stoc. 14642 Ein Mädchen, welches sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Häbergagsse 6.

14601 Häfnergaffe 6.

Ein gesetzes Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. April gesucht. Räheres bei der Expedition d. Bl.

Gin Dienstmädden gesucht Häfnergasse 9, Laben linke. 14589 Ein anständiges Mädden, welches sehr gut waschen und bugeln kann, jucht eine Stelle als Zweitmädden. Raberes Wilhelmftrage 15 Parterre.

Ein einfaces und solibes Mäbchen wird für Küchen- und Haus-arbeit gesucht Webergaffe 34 im Laben. 14593 Ein Mäbchen, welches die Hausarbeit gründlich versieht, sucht eine Stelle. Näheres Schwalbacherftraße 15 im Seitenban zwei Stiegen boch.

Metgergaffe 6 ein orbentliches Dienkmäbchen gesucht. 14600 Ein anfländiges Mädchen sucht eine Stelle als Stubenmädchen ober zu größeren Kindern. Räheres Lehrstraße 9. 14618

Ein Mabden, bas Hausarbeit verfteht, wird gesucht Geisberg-ftraße 2, 1. Stod. 14632 firaße 2, 1. Stoc.

Ein gut empfohlenes, gesetzes Mädchen, welches selbsissandig
kochen kann (angehende Köchin) und die Hausarbeiten gründlich
versteht, wird auf 1. Upril in ein Brivathotel gesucht. Räheres
Adolphstraße 12 im 3. Stock links.

14556

Gesucht uach Matta
auf Oftern ein gebildetes Kindermädchen zu zwei größeren Kindern
und ein Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit erfahren
ist. Räheres Erpedition.

14525
200 einem vieriährigen Kind wird ein Kindermädchen, das bügeln

Bu einem vierjährigen Kind wird ein Kindermädchen, das bügeln und nähen kann, auf 1. April gesucht obere Dotheimerstraße bei C. Fliedner, eine Treppe hoch. Eine perfekte Köchin wird gesucht. Eintritt am 15. April.

14541 Näheres Expedition.

Sine Lehrerin aus der frangofischen Schweiz wird zu 3 Kindern von 7—10 Jahren gesucht Rheinstraße 13 zwei Tr. h. 14530 Gin braves Rindermadden, welches auch nahen fann, wird fofort gesucht. Raberes Albrechtftrage Do. 5 zwifden 12 und

2 Uhr. Eine Röchin sucht sofort eine Stelle; auch geht bieselbe mit 14536

Eine Röchin sucht sofort eine Stelle; auch gegt dieselbe mit auf Reisen. Räheres Kömerberg 17 a. 14536
Ein Dienstimaden wird gesucht Köderstraße 3. 14519
Ein tüchtiges Hausmäden wird auf Witte April gesucht.
Näheres Expedition. 131
Eine Röchin mit guten Zeugnissen, welche in ihrem Face selbstjändig ift, sucht auf 1. oder 15. April eine Stelle bei einer soliden Herrschaft. Käh. Geisbergstraße 4, hinterh. 14567
Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versieht, sucht eine Stelle. Näheres Köderstraße 16 im Vacklogis.

Dadlogis. Ein folibes Mabden fuct eine Stelle in einer anfländigen fitllen Familie als Mabden allein ober auch als Dausmabden. Dasfelbe bat bas Kleibermachen erlernt. Raberes Dopheimer-14630 ftraße 7 b eine Treppe boch.

Ein braber Jange tann in die Lehre treten bet 3. B. Schafer, Schuhmacher, Schwalbacherstraße 2c. 14595 Doubeimerstraße 20 wird ein Schreinergeselle gesucht. 14646

Für Schneider! Obere Dotheimerftrage bei Gartner C. Spanine find im unteren Stod zwei Bimmer auf ben 1. April Tüchtige hofen- und Weftenarbeiter finden dauernde Beschäftivermietben. M. Sedbad. 14585 Budwighrage 1 ift ein einzelnes Bimmer auf ben 1. Ein Decrorationsmaler sucht Beschäftigung. Raberes Menger-gaffe 25 im hinterhaus bei Bierengweig. 14520 Bu vermiethen. Romerberg 22 ift ein Stubden mit Bett gu berm. 14520 Schuhmachergesellen auf beiberlei gesucht von C. Burt, Webergasse 19. 14552 Mehrere Tünchergesellen für Accord- und Taglohnarbeiten Rleine Sowalbaderfrage 4 ift im Dachlogis eine le Stube ju vermietben. Soulgaffe 9 moblitte Bimmer auf 1. April gu verm. 145 werben gegen guten Lohn gefucht von Louis Golle in Bintel Gine Wohnung in der Hermannstraße (2 Treppen boch), besiehe aus 2 Zimmern und Kache, auf den 1. April zu vermieth Rah. im Hause selbst bei Hrn. Maurermeister Rossel. 145 (Rheingau). welcher im Faffermachen be-wandert ift, findet bauernde Stel-Rufer, **Stit** Ein freundliches Zimmer mit Ruche sofort zu vermiethen (
ber Lang- und Kirchhofsgasse 2. 144
Eine Parterrewohnung von 8 Zimmern, Ruche, Garten rc. lung. Näh. Exp. 14544 Rufer, ben 1. April gu bermiethen. Rah. Erp. ein tüchtiger, welcher schon in Hotels war, wird für ein ähnliches Beidaft gefucht. Dab. Exp. Bwei Bildhauer fonnen einen Theil einer Werkfiatte und lo Raddreher gesucht in ber Buchbruderei von R. Bechtolb, Mauritiuspl. 6. 14484 erhalten. Näheres Expedition. Ein reinlicher Arbeiter fann Schlafflätte erhalten. firage 8, 1 Stiege boch links. Ein junger Mann, welcher mit Pferben umgeben und tann, jucht eine Stelle als Kutider. Rab. Expedition. Gin reinlicher Buriche finbet Logis Neugaffe 22, Borberh 14573 Ein junger Mensch wird als Hausdursche gesucht von C. Theod. Wagner, Uhrmacher, Goldzaffe 2. 14572 Schneibergehilsen sucht H. Wiegand, Kirchgasse 20. 14569 Tücktige Backseinmacher werden gegen hoben Lohn gesucht. Näheres Moritskraße 32. 14627 3 Stiegen hoch. Steingaffe 17 im 2. Stod tonnen reinliche Arbeiter Solaf erhalten. Gin Mabden findet Schlafftelle Mauergaffe 7, 2 Treppen f. Lebritrage 1 finden 2 Arbeiter Logis. 14627 Badfieinmacher werben an zwei Tifche gefucht. Raberes Röber= Frankfurt, 17. März. (Ptehmarkt.) Augetrieben waren: 340 Do 160 Kühe und Rinder, 220 Kälber und 400 Jöhnmel. Die Preise stell sich: Ochsen 1. Qualität 43—44 st., 2. Qual. 42 st., Kühe 1. Qual. 38 2. Qual. 36 st., Kälber 38 st., Sämmel 36—37 st. ftraße 19. Ein braver Junge kann die Buchbinderei erkernen bei D. E. Bogelsberger, Häfnergasse 3. 14613
Ein zuverlässiger Pausbursche gesucht Taunusstraße 10. 14643
Ein Tapezirergehülse gesucht. Näheres Expedition. 14644
Bwei Schuhmacher werden gegen gute Zahlung auf Tags oder Bochenlohn-Arbeit gesucht bei Ph. Bef, Metgergasse 2. 14626
Ein unverheiratheter Gärtner auf gleich gesucht. Dauernde Stellung bei gutem Lohn. Näheres Walkmühlweg 2a. 14641 14578 Meteorologische Seobachtungen ber Station Wiesbader 6 Hbr 2 11hv 10 libe 1873. 17. März. Morgens. Radym. Abends. Barometer*) (Bar. Linien). Thermometer (Beammur). 332,56 332,24 832,36 +9.8 3,06 65,4 %.D. +3.0 2,40 92,0 +8,2 Eine alleinstehenbe Wittme fucht gur Gründung eines Geschäftes Dunftspannung (Bar. Lin.). Relative Fenchtigfeit (Broc.). noch 100 Gulben gegen punttliche Rudzahlung und gute Zinfen zu leiben. Offerten unter Ro. 100 an die Expedition 68,7 M.D. N.D. jáwaá. Windrichtung u. Windflärte. ichwach. fdmad. es Blattes erbeten. thw. heiter 14471 Allgemeine Simmelsanficht. bebedt. heiter. 6000 ff. find gegen Sypothete auszuleihen. Maberes Belenen-Ab. Regen. Regenmenge pro l'in par. Co". 0,8 Brage 10, 1 Stiege boch. 14531

Wohnungs-Gesuch.

Bwei ältere Damen suchen auf 1. Juli eine kleine, unmöblirte, abgeschlossene Wohnung mit allem Zubehör in einem stillen Hause oder Seitenbau; nicht Parterre und nicht nach Korben. Geschlige Offerten mit Angabe des Preises unter A. B. C. 36 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Eine alleinstehende Dame sucht auf 1. April oder 1. Mai eine unmöblirte Wohnung von 3 Limmar Oder und in Mit

eine unmöblirte Wohnung von 3 Zimmern, Kuche und sonstigem Zubehör. Rab. Exp. 14535

Ru miethen gesucht

für Mitte Juni (Jahresmiethe) bei Wiesbaben ober in ber Umgegend (Biedrich, Mosbach, Schierstein, Walluf, Eltville) zum Alleindewohnen für eine kleine Familie in gesunder Lage ein Daus mit möglichst großem Garten. Gest. Offerten mit genauer Angabe der Lage und des Preises an die Exped. d. Bl. erbeten. 14538

Bahnhofftraße 8a eine Stiege hoch in eine Wohnung von 5 Zimmern mit Wirthschaftsbequemlichteten auf Ende März ober Ansang April für den sesen Preis von 120 fl. per Monat gu vermiethen. 14591

Belenenftrage 18, 3. Stod, ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen. 14522

WHITE STATE 882.3 +7.0 2.7 75,3

144

fri

Sd

L

3a

At

m

13

Tages: Ratente.

Tages: Ratente.

Tages: Ratente.

Rurhaus zu Wiesbaden. Rachminags 3 libr: linterhaltungs-RuBortefung des herrn William Ludz fiber Shakespeare's "Kaufmann i Benedig", Abends 7 lihr.

Ratholischer Leseverein. Abends 8 lihr: Bortrag in dem Bereinslob AutronBerein. Ibends 8½ libr: Bortrancrichule.

Rouigliche Schaufriele. "Rartha", oder: "Der Rarlt Richmond." Oder in 4 Alten (theils nach einem Plane des Georges) von B. Friedrich. Musik von Flotow.

Am 17. März, Carl, S. des Taglöhners Wilselder.
Am 17. März, Carl, S. des Taglöhners Wilhelm Schweizer von lalt 9 M. 27 T. — Am 17. März, Jerdinand Bertram, Gerichts-Affbahier, alt 31 J. 9 M. — Am 18. März, Karie Wilhelmine Nath Amalie, T. des Appellationsgerichts-Vicepräsidenten Franz Wilhelm dahier, alt 15 J. 8 M. 11 T. — Am 18. März, Ludwig Kanich, Scheer von hier, alt 65 J. 1 M. 11 T.

Beld-Courfe. 17. März 1873. Beld-Courfe. 17. März 1873. h'or 9 ft. 57 — 58 ft. Amfterban beld 9 58 — 40 Arechfel-Courfe.
Amperdam 981/s 98 b.
Berlin 1041/s G.
Coln 1021/s G.
Handrey 105 b.
Leidzig 105 B.
Leidzig 105 B.
Leidzig 1071/s b.
Leidzig 1071/s b. Breng. Fried.d'or Bistolen (boppet) Oosl. 10 st. Stilde Dufaten 20 Fres. Stilde -40 -54 -84 52 " 32 " 21 Sobereigns Imperiales 5 Fred. Thaler . Dollars in Said -50 9 48 -50 Discouto 40/0 . (Dierbei 1 Beilage.)

Drud und Beriag ber 2. Schellenberg'iden hoj-Buchdruderei in Bicsbaden.

Gebrüder Süss,

55 Langgasse, im Badhaus zum "Schwarzen Bod", und 24 Langgasse, im Badhaus zum "Goldenen Brunnen",

empfehlen

ihr reichhaltiges Lager in

fertigen Herren- und Knaben-Anzügen

für bie bevorstehende Saifon zu untenftehenden Preifen:

Frühjahrs-	-Paletots		STEED OF STREET	and a	o Rifferin	080	HIS REE	Entitle 070	7. 4	PATILITY OF	HEALTH C	THE .			Thir.	6.		0.4
ditto	Anzüge		que	tte,	Hose	und	We	te voi	eine	m E	itoff)	3	1136	130	(119	8.	-	700
ditto	Jaquette		•	•			N 3	1000	Same.	3 m P	好牙	N 118	Tarket	"	IL PROB	4. 3.	20. 15.	- 1 valu
ditto Schwarze	Säckcher Anzüge		•						0,845	F-900	aloug.	18780	A Charles	off pro-	98,,	9.	-	an.
THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TW	Tuchröck		Dist.	E PROPERTY.			75,20	151001	300 300 (Day 30)	THE REAL			2000年	"	11.0	5.	-	200
Confirman	den-Anzi		DAN	47	an All	1000	all dis		1100	HE S	R R		THE.	· m	"	10-21	10.	
Jagd-Inp		610	1		ton	0.100	1000			1000		•	·i	ed "11	benieue	2.	15.	di
Arbeits-S	ammen	400	300	- 11	-		See The			. 03	PARAM	WIE I	In a	11	"	4.		1

Großes Lager

in allen Sorten Filz-, Stoff- und Seidenhüten für Herren und Knaben zu äusserst billigen Preisen.

14431

H. Profitlich, Metgergaffe 20.

Geschäfts-Verlegung.

Mit Heutigem erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß sich mein

Herren-Kleider-Geschäft

nunmehr Metzgergasse 18 in bem seither von meinem Sohne innegehabten Lokale befindet.

Heinrich Martin.

Ruhrkohlen bester Qualität, fleingemachtes Buchen-Scheit-holz, sowie ganz fleines Kiefern-Holz zum Feneranmachen und buchene Wellchen billigst, fleiner Coats per Centner 10 Sgr. buchene Wellchen bungs, sieiner Gouts per Comptant frei in's bei Abnahme von 10 Centnern à 9 Sar, per comptant frei in's Daus bei Carl Beckel jun., Saachtstraße 7. Bestellungen können auch bei Herrn Lausmann Eisenmenger, Langaasse 11, gemacht werden.

Saarkon en

werben von bem Unterzeichneten gegen einwonatlichen Crebit geliefert, wie folgt:

Louisenthaler Flamm: und Sindfohlen 1te Sorte à Thir. 71½ per 200 Etr. loco Zeche, Pronprinz Wilhelm, vorzügliche Flammtohle, à Thir. 63 per 200 Etr. loco Zeche, Hossenbacher à Thir. 70 per 200 Etr. loco Zeche, Heinis Dechen à Thir. 77 per 200 Etr. loco Zeche. Wiesbaden, ben 17. Mtarg 1873.

F. W. Frommknecht. Rohlen- und Coafshandlung.

Kuhrer Uten- & Schmiedekohlen

befier Qualität per Malter 2 fl. 40 fr. ju haben in ber Roblem und Holzhandlung von F. Leimer. Felbfirage 11 und Sellmunbfirage 7.

Buchen: Schein Lrocenes

wird in jedem Quantum per Klafter zu 25 fl. frei in's Haus geliefert von J. Rückert, Feldstraße 8. 245

tuhrer

find frisch zu beziehen bei

9372

A. Schneider, Dotheimerstraße 10.

Ruhrkohlen. sowie trodenes, buchenes Scheitholz find zu beziehen bei P. Blum, Metgergasse 25.

la Ruhrkohlen und Brennholz

in allen Quantitäten billigft bei 11132 Aug. Havemann, Rheinstraße 32.

KIND KON ON

1. Qualität liefert franco Wiesbaben à 16 ff. per 20 Ctr J. K. Lembach in Biebrig.

Binbrer Ofens und Schmiedetohlen erner Qualität, sehr stüdreich, in ganzen Waggons, sowie in lleineren Quartums, auch lleingemachtes Buchen-Scheithol; und Wellchen empfiehlt Gustav Hahn, il. Schwalbacherstraße 4. 9022

Kuhrkohlen I. Qualität

von der Zeche "Helene Amalie" sind sortwährend waggon und malterweise zu beziehen bei Fritz Rückert und Jacob Rückert, Feldstraße 8.

Asphalt-, Fil3- & Pappe-Bedachung werben billigst und solid geliefert und ist obiges Material, sowie Theer und Asphalt sets zum Berlauf auf Lager bei W. Gall, Doubeimerftrage 29 a.

Braunkonien.

oberdesstifte, geruchlos, für Küchenfeuerungen sehr zu empfehle find siets in Wagenladung von 15—20 Etr. à 40 fr. p. Geneber franco Wiesbaden zu beziehen bei 181 . K. Lennbneh in Biebrich.

Aug. Martenstein in Offenbach a.

übernimmt Asphalt-Arbeiten jeber Art und bienen als Re renzen borten bie Ausführung ber Erottoir der Wilhelm- und Burgstraffe, Mühlgaffe, som eine große Babl Brivat-Arbeiten.

Blumen- und Kaumpfahle in jeber Größe liefert zu fehr billigen Breifen

W. Gall in Biesbaben,

Borue.

Latten und Schallerbäume empfichtt 575 August Roch, Bühlgaffe

Lager in metall. unb Solffärgen

Assortim de ceres en bale 13

13

14

10

1

Hirschgraben Nr.

Faramaaazin

Withbeettennerranmen aus gutem Riefern- und Larden-bolg werben billigft gelief

Rheingan.

In Geisenheim ift ein noch neues, folib gebautes Sat enthaltend 8 Jimmer, 2 Ruchen, gute Reller ic, mit ungef 20 Ruthen Garten, mit berrlicher Aussicht auf den Rhein ?

Umgegend, für 8,500 fl. zu verlaufen. In Defirich ist ein freigelegenes, solid gebautes Saus, e haltend 6 Zimmer, 2 Rüchen, schöner Speicher 1c., Hofraum weinfabrt und kleinen Deconomiegebäuben nehft Garten von mifcht 12 Ruthen, wit freier Aussicht auf den Rhein und l gegend, verziehungshalber für 6000 fl. gu verlaufen. Raben bei Jon. Imand, Reugaffe 20.

Ein Saus mit Thorfabrt und Hofraum, oder ein Baupfür ein Geschäftshaus wird zu taufen gesucht. Offerten Angabe des Preises und Bedingungen unter Chiffre F. R. forgt die Expedition.

Gin arrondirter Bauplat an ber Rheinfrage (Gubfeite) gu verlaufen. Räberes Expedition.

Eine einspännige, ftarte, noch sehr gute Rolle, welche aus zweispännig zu fahren, ift billigft zu verlaufen. Deszleichen ei guter Schnepp-Rarren. Räberes Expedition. 1438

Die gange Labeneinrichtung, sowie eine Barthie Bevel Gigarren und Gigarrenspiken zu verlaufen bei Markgraf, Wilhelmftraße 2. Mein Theo-Lager

n reichster Auswahl und gang frischen Sendungen in Congo,

F. L. Schmitt. Tamusftraße 25.

und

ächten **Popost-Theo** 1, 2, 3 und 4 Thir. per Pfd., in 1/4, 1/2, 1/1 Pfd. Packang empflehlt H. L. Hrants, Ede ber Burgftrage und Diblgaffe.

> Holländer-Käse. Schweizer-Schachtel-Limburger-

Neufchâteller-Käse, Fromage de Brie,

einste Waare, bei

ria.

He

toir

om

65

iden.

e 4

i.

itef

et I

440

e) i

au

vet

2.

Caran Rob. Schnefer. Markifrage 26.

Flaschenbier aus ber Marix-Brauerei fiets vorräthig, Selterser: und Sodawaffer in ganzen und halben Krügen 13958 bei Maussmann, Oranienstrafie 2.

Mepfelichminen per Pio. 17 fr. empfiehlt

J. Nagel. Marttfirage 36.

Wieinna-Drangen,

faße, vollsaftige Frucht, sowie Citronen empfiehlt Rob. Seinefer. Martifrage 26. 13872

Paul Denzucker

Jos. Berberich, 9024 empftehlt

Beited Schweineschmalz per Pfd. 19 fr. empfiehlt 14096 J. Nagel, Markificage 36.

Reinschmeckende Cafe's.

gebrannt und ungebrannt, von vorzüglicher Qualität billigst bei 13872 **Rob. Schaofer.** Marktstraße 26.

Allten Rordhäuser,

reinen Dauborner, Rum, Pfessermünz, Bachholder, Zweischen- und Trester-Branntwein, Berliner Gilta-Kümmel, Doppel-Kümmel, weißen Kümmel, ff. Spiritus, sowie alle Liqueure empsiehlt in nur guter Waare

NB. Auch ist stets ein gutes Glas Grog und Bunsch im Borübergeben zu haben.

Borzügliche Kartoffeln per Kumpf 8 fr. empfiehlt 096 J. Nagel, Marktstraße 36.

Rollen Barinas, acht importirt, in hochfeiner Qualität per Pfund 1 fl. 30 fr. bei

10849 H. Ebortz, Wetgergaffe 19. "Zahnschmerzen" jeder Art werden, selbst wenn die Bähne hohl und angestedt sind, augenblickich und schnerzlos durch Dr. Walkis berühmtes

(Rahmundwaffer) beseitigt, à Fl. 5 Sgr.

Aufträge beforgt Osear Bierwirth, Kirchgaffe 12, 568

in Original-Tonnen zu beziehen bei 181 J. K. Lembach in Biebrid.

Gebrauchte Roffer find zu verlaufen Langgaffe 38. 1189

pertroffer

find die ichnellen überrafcenben Erfolge ber berühmten

amerifanischen

(7144)

Barterjeugungs-Pommade,

durch welche in einigen Bochen ein hübscher Schuurr-und Badenbart erzeugt wird. Die erzielten glänzenden Erfolge werden das beste Zeugniß für die weitere Empsehlung sein. Preis einer Büchse 15 Sgr. General-Depot bei Tonis I. Lange in Gotha.

Mileinverfauf bei Oscar Bierwirth.

Wer an Hutten,

Bruftschmerzen, Heiserkeit, Afthma, Blutspeien, Reiz im Kehltopf ic. leibet, findet durch den Maperichen weißen

Brust - Syrud

fichere und ichnelle Gulfe. Echt zu haben bei

250 12

9

A. Schirmer, Martt 10.

549

Theodor Franck'sche

née - Bonbons,

Daihingen a Eng (Bürttemberg),

ein noch nicht übertroffenes und bemabrtes Mittel gegen Sufien, Brufischmerzen, Deiserkeit, Halsbeschwerben ic., empfehlen in Baquets à 14 und 7 tr. die Herren J. B. Weil, Ede ber Lebrs und Röberstraße in Wiesbaben, und Carl Gallo in Camberg.



Biesbaden bei Christian Wolff jun.

554

Höchft wichtige Anzeige für Bruch-105 leidende.

Wer die bewährte Heilmethobe bes berühmten schweizerischen Bruch-Arztes Arüst Altherr in Gais, At. Appenzell, tennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen.

H. Stein, Burgstrasse

empfiehlt gur

Frühjahrs-Saison Umhänge, Kragen, Jaquets und Regenmäntel nach neuefter Dobe und in großer Auswahl.

Cachemir-Talmas von fl. 5. an bis zu fl. 30., Jaquets von fl. 4. an bis zu den feinsten, Tuch-Jaquets von fl. 3. an bis zu den feinsten, Regenmantel von fl. 7. an bis zu den feinsten.

Specialit

in Rinder-Jaden, Mädchen Jaquets, Aragen und Regenmäntel in allen Größen und Façons.

Bestellungen nach Maaß werden rasch und billig ausgeführt.

Ro

Abends

Morger

Morge

Abends

Sul mahle Bolis offen.

14130

Die

eenbe mb 2 latt,

Di

bejoni Eigen

20 101

and

Herren-Aleider-Fabrik penheimer & Auerbach

empfiehlt zur Frühjahrs- und Sommer-Saifon:

Consult in Kunsus KYass and								OF ROMESTA	VE 1856	609998	
Jaquets in braun, blau und grau .				6		nod	fi.	7	bis	12	
Sac in braun, blau und grau								OCCUPANT ACTION			
one m centus, crate titte Atatt			*			STATE OF THE PARTY OF	W.	5	DOM:	IU.	
schwarze Tucrode	800	100	100	1				8		10	
Compute Weekles by Cont and Caller		600	650	60	100			8. —			
schwarze Anzäge in Tuch und Satin	.3	200	20.70	929	100	50 8/63	100	16. —	以	30	
Anzüge in grau, braun und flammirt										The second second	
sessonede un Benn' negen mit limmittere					7.00	- 11		14		24.	
Anguge, farrirt und geftreift	91	THE REAL PROPERTY.	100			200		18. —	100000	90	
Quality Colon	la c					N					
Budstin-Hosen			12	100			227	3. —		10.	
Arbeits-Hofen		B				NY 130					
arancies Anies		400			2613	24	-	1. 30	1000	3.	

Confirmanden-Anzüge von 8 bis 20 fl. Beftellungen nach Daaf werben in befannter folider Beife raich ausgeführt.

Mainz.

Oppenheimer & Auerbach. 3 Fischthorstrake 3.

Alle noch auf gager habenben Artitel, bestehend in Glas-, Borzellan-, Steingni-, irdenen und keinernen Baaren, sowie Kinderspielwaaren, werden von heute an, um die vielen Umzugskoften zu ersparen, wegen Umzugs meines Geschäftes, welcher jest balbigst stattsindet, zu den billigsten Preisen verkauft.

Einem gablreichen Befuce entgegensehend, zeichnet achtungsvoll 83 Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Portemonnaies 6 kr., 36 kr. 36 kt. Cigarren-Etnis anfangend, in größter Auswahl bei

Jean Martin. 13910 Gde ber Langgaffe und Schütenhofftrage.

est-Programm Dr. Magdeburg, zur Feier bes Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des

Freitag den 21. März er.

27

ends 7 Uhr: Glodengeläute. " 8 " Militärmusit vor dem Curhause. " 9 " Großer Zapfenstreich.

Samstag den 22. März er. 6 Uhr: Glodengeläute und große Reveille, ausgeführt orgens 6 von bem Mufit-Corps des Deffifden Fügilter-Regiments No. 80.

orgens 8½ Uhr: Ratholischer Gottesdienst.

" 9½ " Evangelischer Gottesdienst. (Pläte für die Herren Officiere und Beamten sind reservirt.)

" 9½ " Gottesdienst in der Spnagoge.

111/2

Parade ber hiefigen Garnifon. (Aufftellung

in der Wilhelmstraße.) ichmittags **präcis** 2 Uhr: Festmahl im hiesigen Curhause. iends 6½ Uhr: Festvorsiellung im Theater. Subscriptionslisten zum Einzeichnen der Theilnehmer am Festible liegen im Gurhaufe und auf bem Bureau der hiefigen olizei-Direction, Friedrichftraße 30, bis zum 19. Marz c.

Das Fest-Comité:

Lanz. von Lengerke. von Morenhoffen. Himly. Dr. von Strauss. 130

Ausstellung. ie städtische Baugewerkschule

endet am 19. März d. Is. ihr Wintersemester. Am 21., 22. d 23. März d. Is. findet die Ausstellung der Schülerarbeiten tt, zu deren Besuch hierdurch ergebenst einladet

Baumbach, Director. 1

Europäischer

gegenüber bem Bahnhofe tit Worms a Kin.

Diefen neu erbauten und elegant eingerichteten Ganhof mit onderem Cafe-Restaurant halten die unterzeichneten genthümer ben verehrl. Herren Geschäfts-Reisenden und buriften unter Zusicherung reeller Bedienung bestens empfohlen. Worms, im Februar 1873.

Gebr. Meyer.

Prattifder Unterricht im Englischen und Französischen, auf dunsch Borlesungen zur Unterhaltung im Obigen wie im Deutschen, ich im Schachspiel. Abressen unter L. v. L., Geisbergstr. 4. 13851

Rothe und weiße Frühkartoffeln zum Segen, Salat-nd Urbanstartoffeln, sowie Esparsette-Santen find zu haben nf bem "Wechtilshäuser Hof" bei Erbenheim. 14408

homöopathischer Arst, 9196 Friedrichstraße 25.

Sprechftunden von 11—12 und von 2—4 Uhr. Ich wohne Rheinstraße 14. Sprechstunden täglich von 8—9 und 3—5 Uhr.

Wiesbaben, im Januar 1873.

Dr. Liebmann, homdopathifder Argt.

Uhrmager, Assmus,

Alle Reparaturen werben auf das Bunttlicite und Schnellfie unter Garantie beforgt, fowie alle Arten

Svieldosen & Musitwerte

beftens wieder hergerichtet.

8137 10 1 1 2 d 1 10

Biano, Instrumente aller Elrt und Mustalien empsehlt zum Bertauf und Berleihen 383 A. Schollenberg, Lirchgasse 21.

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Dianoforte-Lager

gum Bertaufen und Bermiethen. 385

Ed. Wagner, Langgaffe 9 zumächt ber Post.

OHUMAN MAN

werden billigst angesertigt in der Lithographischen Anstalt von 162 **Joseph Ulrich**, Lirchgasse 19.

1 Jahr h. Berghol, Garantie. Garantic.

Tapezirer, Friedrichftraße 28, empfiehlt sein Lager aller Arten Möbel und Politerwaaren, als: Rleiderschränke in Tannen und Nußbaumholz, Spiegeljdränke, Kommoden, Waschlommoden mit Marmoraussähen in Nuß-baum- und Tannenholz, Rachtspinden, Auszugtische, Sophatische (oval), Damentoiletten, schöne Spiegel in Goldrahmen, verschiedenartige Kanape's, gepolsterte Sessel und Stühle 1c., tannene Bettsseln zu den billigsten Preisen.

8581

Was nicht auf Lager, wird nach Wunsch rasch angesertigt.

Poister-Model.

Berschiedene Ranape's nebst Stühlen und Sessel, Chaislong, Schlasbivan 2c., preiswürdig zu verlaufen bei 9020 W. Sternberger, Tapezirer, Maritplay 3.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das Eindinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden Arbeiten versertigt zu billigen Preisen Ph. Kahl, Papierhandlung, 1008

Cold- und Politurleisten empsiehlt in bester Waare, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen 2c. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190 L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Ein Flügel, noch sehr gut erhalten, ist zu verlaufen. Rah. fl. Schwalbacherstraße 7. 13319

Bu verlaufen einthurige Rleiberfarante, Betten mit Sprungrahme, Tische, Stühle 2c. 12111 **F. A. Gerhardt, Ki**rchhofsgaffe 2.

12111

Ein Pompadour billig zu verlausen bei Albert Mendel, Lirchgasse 4. 和利用的公司的方面

e Herren-Aleider-Bazar,

arkistrasse 29.

empfiehlt jur Frühjahrs-Satfon fein auf bas Reichhaltigfte affortirte Lager in

fertigen Gerren- und Anaben-Garderoben

gu außergewöhnlich billigen Breifen.

Complete Herren-Anzüge von Thir. 6. dis zu den feinsten, Hosen und Westen von Thir. 3. an, einze Holen von Thir. 1. an, Paletois von Thir. 5. dis zu den seinsten, Joppen und dem neuesten Sankt in allen beltek Farken von Thir. 2. an, Constrmanden-Anzüge von Thir. 6. dis zu den elegantesten Knaden-Anzügen von This Thir. 12., einzelne Knaden-Kosen von I. Thir. an, Jaquets in allen Farken und Fagons, sowie Schlafröde Regenmäntel in großer Auswahl.

Englischer Herren-Kleider-Bazar, 29 Markistrasso 29 in Wiesbaden.

Souh- und Stiefel-Lager

von Jean Jeuck, Dochftätte 26 im 2. Stod, empfiehlt alle Sorten Berren, Damen- und Rindericuhtwaaren in großer Auswahl ju ben billigften Breifen.

eigener Sabrik Metzgergasse 2, von Phil. Vof, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Gorten Herrn-, Damese und Kinderichub-waren in großer Auswahl und möglich billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Raß werden in kirzester Frift geltefert.

Alle noch auf Lager habenden Wilitar-Gffecten werden wegen Aufgabe bes Artifels von heute an jum Fabrifpreise abeben milyabato ni lagsig C. Hönge, Sattler, Goldgaffe 12.

Un- und Berkauf

von Dlöbeln, Rleiber, Antifen ic. bei

F. A. Gerhardt, Lirohofsgaffe 2. 12112

ntanf von Wlöbel, Betten, Bafde, getragenen Derren-und Damenfleibern bei

Fr. Hitmeser, Goldgaffe 21. n- und Berkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei Fordinand Müller, Hochftätte 29. Alle Sorten Flaichen werben angelauft. At. Rerofir. 19. 329

ovale und vieredige in Gold- und Polsrabmen find billig ju verlaufen Spiegelgaffe 11.

Umzugshalber verschiedene neue Cophas, 1 Rubebett, wenig gebraucht, und eine Seegrasmatrage zu verlaufen Schillerplay 3.

Ries fann fortwährend abgeholt werden oberhalb ber 12677

Früh- und Epattartoffeln, Strob und Grummet wird abgegeben Rerofirage 21. 13356

Eine große Sundehatte ift billig zu verlaufen. in der Expedition b. Bl. Näheres 13954

V. Münch, Frotteur, Ablerstraße 34, empfiehlt Prottiren und Anstreichen der Fußböden. fic im 13161

Herrenbinden

bis ju ben feinften bet

Jean Martin. Ede ber Langgaffe und Schützenhofftrage

Strobbute

zum **Waschen, Färben & Façonniren** werden nommen. A. Rayss. Langgasse 37.

Strohhüte

für Herren, Damen und Kinder werden ichon gewaschen, gest und nach neuester Fagon modernistrt, wozu die neuesten Ph gur Ansicht bereit liegen bei

Ottilio Brehm, Quintiusgaffe 4 in Mai Parifer Corfetts in weiß und grau für Damen und der in großer Auswahl bei 13819 A. & M. Wotzheimer, Langaasse l

Meinen Kunden und Gönnern hiermit die ergebenft Anzeige, daß meine Prühjahrsstoffe eingetroffen fin und empfehle dieselben aur geneigten Abnahme. Chr. Becker, Schneibermeister,

Rochbrumnenplay 1.

tr. Hosenträger 9

bis zu ben beften Qualitäten bei

Jean Martin, Ede ber Langgaffe und Schükenbofftra

Ich beehre mich hiermit den hochgeehrt Herrschaften anzuzeigen, baß ich aller Art felu Baine (Oberhemden nach Maaß und neuelte Schnitt) anfertige, auch werben nach Wunsch gan Ausstattungen angenommen. Louise Jahr Steingaffe 17, 1 Treppe hoch.

Alle Arten Filgichuhtvaaren zu ben billigften Pre Rirchgaffe 22a.

Nai

Frankfurter Journal u. Didaskalia.

Bierteljährlicher Breis
in Preußen inclusive Bostachschaft und Zeitungsstener

2 Thaler 48.4 Egt.

Bestellungen auf bas mit dem 1. April a. c. beginnende zweite chartal wolle man baldigst bei dem nächstliegenden Postamte ein-

Inferate finden die weiteste Berbreitung und werden Auftrage von unterzeichneter Stelle, sowie von ben befannten Agent'n entgegen-

Frankfurt a. M., im März 1873. Die Expedition.

teb

134

ağı,

12

gefi

ai D

1

211

brtt

eine tefte

Hülfe bei Abzehrung.

Hein M. S. Zidenheimer in Mainz. Mein 8 Jahre alter Sohn Friedrich, der in Folge von Brusssell-und Lungenentzündung troh ärztlicher Hilfe an starter Ab-zehrung litt, hat sich nach regelmäßigem Gebrunche von 2 halben Flaschen Ibres Tranben-Bruss-Honigs so sehr erholt, daß er sich derzeit satt ganz bergeitellt sühlt und ich in Benutung einer dritten halben Flasche durch denselben, mit Gottes Hilfe, seiner vollkommenen Herstellung entgegensehe. Pfablbach bei Dehringen in Württemberg. Michael Carle, Occonom.

Beim Antaufe des rheinischen Trauben : Bruft: Sonigs, welcher, gestützt auf zahlreiche ehrenhaste Zeug-nisse und Erfahrungen, als ein allbewährtes und föstlich sommedendes Hausmittel gegen die zahlreichen Affectionen der Luftwege mit gutem Gwissen empfohlen wird, ächte man auf Siegel und die gesetzlich devonirte Schutz-marke des Fabrikanten, womit eine jede Flasche, sowie auch die dazu gehörige Gebrauchs-Anweisung versehen sein muß.

Berkaufssiellen in Flaschen à 1 fl. 45, 54 und 35 fr. bei W. Strauss, Inhaber ber Mohren-Apothète in Mainz, somie in Biesbaben: A. Schirg. Delit. Handlung, Schillerplatz 2; in Biebrich: Hosseferant Braun; in Destrich: Apothèser Priziboda; Castel: Wittwe Bled.

Sabrif W. H. Zickenheimer in Daing.

Bei Unverdaulichkeit gibts nichts Befferes.

Berlin, ben 2. August 1872. Seit einem Jahre fcon hatte to an einer Unverdantlichkeit berart gelitten, baß ich taum noch Etwas genießen tonnte, und trog Gebrauchs vieler Arzneimittel zweiselte ich an meinem Auflommen. Als mir nun Jor Malz-Extract gerathen wurde, bezog ich dasselde und demerkte mit Frenden, daß schon dei der 3. Flasche das Erbrechen aufhörte. Seit Monaten genieße ich täglich zwei Flaschen dieses vortressischen Bieres und erstrene mich des besten Wohlseins. Amalie Schenzel Fehrbelinerstraße 93.

In den Königl. Hossieferanten Herrn Johann Hoff, Berlin. Verlaufsstelle dei H. Wonz, Conditor, Spiegelgasse.

Frührartoffeln 1. Qualität find zu verlaufen frage 9. 13363

In der Rabe der Eisenbahn ift ein Landhaus zu verfaufen. Näheres Expedition.

Theerseife

von Siegmund Elkan in Halberstadt.
Dieselbe empsiehlt sich als das wirsamsie Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, Sommersprossen, Funnen, gichtische und rheumatische Assectionen, Flechten zc.
Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleyenslechte, die nur den behaarten Theil des Kopses einnimmt, angewandt. Auf das Wärmste empsohlen ist diese Seife von dem königl. Kreisphysikus Dr. Heinede, Oder-Stads und Kegimentsarzt Dr. Gielen, k. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brüd und Dr. Nagel jum. in Halberstadt, wodon gedruckte Atteste jedem Stid beiliegen. — Preis per Stid 18 kr.
Alleinige Riederlage sür Wiesdaden bei

Moritz Schäfer, untere Bebergaffe 23.

Bahnmittel ber Welt! Gine gahnschmerzfreie Menscheit!

Kein Bahnlimerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühm-tes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Berlangen imentgelosich überzeugen können.

3. Thiele in Berlin, Jübenftraße 24. Bu haben in Flaschen à 18 fr. in ber alleinigen Mieder-lage für Wiesbaben bei Herrn W. Victor, Marttftraße 38.

Warzen,

Sühneraugen, Ballen, harte Hautstellen, wildes Pleisch werden durch das rühmlichst befannte Acetidux-Water durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos besettigt. Aufträge besorgt Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 568

fowie reine Weiße und Rothweine zu verschiedenen Preisen empfiehlt die Evlonialmaaren- und Delicatessen- Jandlung von empfiehlt die Evlonialmaaren- und Delicatessen- Hartetraße 26. Rob. Schaefer, Maritfrage 26.

3d empfehle einen sehr gaten Mittagstisch zu 18 und 24 ft. und ein gutes Frühftich. Goulasche und sauere Rieren, sowie seben Tag frisch gebackene Fische. 13358 Heinrich Göbel, Goldgaffe 7.

Berpadungen von Dlobeln, Spiegeln, Bil-Muszüge, bern ic., sowie das Anfertigen von Badliften nach Maag werden billign beforgt. Nah. Abelhatbstraße 10. 14286

USZUSO fibernimmt unter Garantie Ad.
Blum, Mauritiusplat 7. 14183

11183iige in der Stadt, sowie größere per Möbel, wagen über Land übernimmt 4343 Schreiner Obermann, Langgasse 12 im Dinterhouse.

Manergaffe 15 find zu verlaufen: Gin nugbaumener vierediger Zifch, 3 dreigelent. Gaslampen, ein Sagebod und eine Reber-tafce.

Abreise halber ist eine **Handnahmaschine** (Doppelsteppstich) sehr billig zu verlaufen. Räheres bei Aug. Sternberger, Lirchgasse 22.

Wegen Abreise kehen zu verlaufen: Eine Garnfrur **Blusch**: **Didbel**, 1 französische Bettlade mit Sprungrabine, 1 Weißzeugschrant, 1 Spiegelickrant, I runder Tisch mit weißer Warmorplatte. Sämmtliche Möbel find von Mahagoniholz. Näh. Langgasse 2, 2 Treppen hoch.

Peihhansmakler H. Reininger wohnt Geld-gaffe &. eine Stiege h. 920 Gine Rüchenhaushalterin fofort zu eugagiren gefucht. R. G. 14 Ein gebilbetes Frauenzimmer, bas ber beutschen, französi und englischen Sprache mächtig ift und gute Zeugnisse bestet, eine Stelle bei Kindern ober auch in einem Laben. Rab Eine fast neue Marquife ift billig zu vert. R. Erp. 14244 3ch beehre mich hiermit ben geehrten herrichaften und Be-icaftsleuten anzuzeigen, daß Auftrage für Bermiethungen von Expedition. Arbeitern und Dienfiboten jeder Branche bereitwilligst besorgt werden durch bas Commissions-Bureau von J. Jockel, Ein treues, fleißiges Madden vom Lande wird für i und Hausarbeit gesucht. Gute Zengnisse find erforderlich. Ellenbogengasse 10. Coblengerreul 3, Maing. 92 Ein gebrauchtes Saulenofchen ju faufen gefucht Beber-Banichlosser gaffe 44. 14194 ucht von W. San on, Bleichftrafe. Ein braver Junge tann unter gunfligen Bedingungen gelucht bon Gine elegante Laben-Ginrichtung, auch jum Buffet in einem feinen Salon ober Restaurant geeignet, ift zu verlaufen. Gefällige Offerten sub A. bei ber Expeb. b. Bl. abzugeben. 14168 Lehre treten bei Ladirer Chr. Hermann, Reroftraße 13. 130 Ladirer gesucht von Ph. Brand, Kirchgasse 15a. 159 Schreinergesellen gesucht I. Schwalbacherstraße 2. 140 Ein Schneibergehülse gesucht. L. Selenta, Nerostr. 38. 142 ett Gin neues Ranape ift billig ju verlaufen Mauritiusplat 6 Des Eine Saugbumpe mit Berlängerungsrohr wird zu taufen gesucht. Räheres bei Philipp Ragel, Reugasse 3. 14140 Deden und Rode werden soon und billig gesteppt, auf Berlangen außer bem Hause. Rah. Wellrigstraße 25. 14074 Ein Junge tann in Die Lebre treten bei fid Schloffer Beuerbach, Saalgaffe 22. 149 Gefucht ein Gartner und ein Rnecht von E. Derb-315 Mainzerftraße. Ein Laufburice von 14 bis 16 Jahren wird gesucht Tagesbienft. Raberes humboldtstraße 6 bei Eggers. 1 Gine Frifeurin fucht noch einige Runden. R. hirfcgraben 5. 14405 Bwei gelbe Rropftauben, weiß geherzt, find Dem Wiederbringer eine Belohnung Bahnhofftrage 6. entflogen. Ein junger Mann, 14328 welcher im Rechnen und Schreiben gewandt fein muß und giemlich ber einfachen Buchführung tundig ift, wird bei freier ? Eine Baschfran auf einen Tag in der Woche gesucht. in der Expedition d. Bl. Räberes 14203 und Wohnung von Herrn Anton Gottron II., Kunfiban in Mombach bei Mainz, gesucht.

Ein Junge von 14 bis 17 Jahren wird als Auslanfer ges In ein hiesiges Putzgeschäft wird eine tüchtige Arbeiterin gesucht. Näh. Expedition. Bebergaffe 34. Stellem Beinche. Ein junger Sausburiche wird gesucht. Rab. Erp. Lehrling sucht Mechanitus Somibt, Emserftraße 290. Gesucht auf ben 1. April eine bentsche Gouvernante für ein höheres Töchter-Institut in Wiesbaben. Berlangt wird gründ-licher Unterricht in ber beutschen Sprache, sowie in ben wissen-Gefucht. schaftlichen Fächern. Räheres wird auf schriftliche Anfragen unter ber Abresse Z. A. in ber Exped. d. Bl. mitgetheilt werden. 13860 Ein junger Raufmann fucht unter bescheibenen Ausprüchen seinem Beruf angemessene Stelle in einem Geschäfts- ober G hause. Näheres Langgasse 24. 149 Ein ordentlicher Junge kann bas Tapezirergeschäft erken Ein Mäbchen, das selbstiständig koden kann, wird zu baldigem oder sofortigem Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition. 142 Räheres Expedition. Tapezirergehülfen werben gesucht von Louis Dams, Hoffieferant. 141 13982 Ein gewandter Bursche wird in ein hiefiges Hotel als Sa Reroftrage 9 wird ein braves Mabden gesucht. 14224 Ein orbentlices Diensimabden auf gleich ober später gesucht fnecht gesucht. Raberes in ber Expedition b. Bl. Taunusftrage 17 bei Bader Branb. 14336 Gine Dame fuct 2 unmöblirte Bimmer ober 2 Bimmer Bum 1. April wird eine orbentliche Röchin gesucht, Die perfett toden fann und auch in ber feinen Ruche erfahren fein muß. Rüche bei anständigen Lenten. Raberes Expedition. Frantfurter ftrage 5 a find icon moblirte gimmer mit Räheres Bierftadterftraße 4. Scheres Bierpaverprage 4.

Sin Mädchen wird gesucht im "Lämmden", Marktstraße. 14480
Sin Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten versieht, wird bei gutem Lohn gesucht Franksurterstraße 10, Parterre. 14477
Fin mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen such Stelle als Zimmermädchen ober als Mädchen allein. Näh. Schackstraße 13, 1 Stiege hoch.

14478
Eine gesetzte Person, welche gut kochen kann und Hausarbeit versieht, wird auf 1. April gesucht. Nur solche mögen sich melben, welche aute Leugnisse besiehen. Näh. Webergasse 30. 14429 gu vermiethen. 14 elenen fira fe 15 find moblirte Zimmer au vermiethen. 11. Rirogaffe 25 Bel-Etage ift ein möblirtes Bimmer gu Mauergasse 13 ift auf 1. April ein gut möblirtes billig zu vermiethen. 20 Roberfirage 26 ift ein gut möblirtes Bimmer mit Ca gu vermiethen. ben, welche gute Beugnisse bestigen. Rab. Webergasse 30. 14429 Ein gesundes, fraftiges Mäbchen vom Lande sucht Schenksielle und kann gleich eintreten. Räberes Expedition. 13941 Rheinstraße 29 wird ein startes Mädchen zu einem Kinde ge-In dem Hause Wilhelmstraße 2 ist das Labe local nebst Wohnung auf ben 1. April a berweit zu vermiethen. Näheres bei Recht sucht. Sin anständiges Mädden, weldes Hausarbeit gründlich verfieht, auch nähen und bügeln tann, such Ansangs April entsprechende anwalt Dr. Pfeiffer, Louisenstraße 13. 128 Ein Zimmer mit Kochherd und Wasserleitung ist gegen harbeit an eine stille Person abzugeben. Räh. Erp. I. I. Schiersteit ist eine sehr schöne Wohnung (Etage) von 6—8 Zimmern, und Zubehör nehst großem Garten (engl. Parlanlagen)
1. April an zu vermiethen. Näh. bei Georg Bücher Ein braves, junges Mädden such Stelle bei einem ober zwei Kindern. Räheres Mauergasse 8. 14507 Ein reinliches Dienstmädden mit guten Zeugnissen wird gesucht. Räheres Expedition. 14386

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'ichen Dof-Bnabenderei in Biesbaben.

81

H

何

14

Ede ber Friedrich und Wilhelmftrage hier.